

Gumpendorfer Straße 77

Baujahr 1883

Architekt: Stepanek

Dreigeschoßiges Miethaus aus der Gründerzeit, Seitenflügelhaus, erhaltene Fassade

Erster nachgewiesener Hauseigentümer (1914): Siegfried Strauß

77 G.-E.-Nr. 295, id. mit 23 Hofmüllg.	
Strauß Siegfried u. Mitb., VI.	E
Kaserneng. 6.	1
Strauß Frieda, Privat.	1
Kulka Julius, Agent.	
Hoffmann-Klein Johann, Geschäftsführer.	2
Meisl, Dr. Alfred, Arzt.	3
Rosenthal Leopold, Kaufmann.	3
Janowitz Bernhard, Exporteur.	2
Kollmann Paula, Branntweindhl.	3
Hock Leopold, Hausbesorg.	P
Holy Karl, Gastwirt.	P
Ketritsch Vinzenz, Lehrer.	P
Mahler Ludwig, Kaufmann.	P
Fried Samuel, Kaufm.	P
SBS Josef, akad. Maler.	P
Fiala Karl, Fleischhauer.	P



Bildquelle: MA19 2010

1914 gehörte das Haus Siegfried Strauß u. Mitbesitzern. Im Parterre fanden sich ein Gastwirt (*Karl Holy*), zwei Kaufleute und ein Fleischhauer.

1936 gehört das Haus Anna Neustädt. Die Gastwirtschaft gehört nun Anna Knöbl. Daneben gibt es eine Erzeugung und Handel mit Papierwaren (M. Großmann).

1938 gehört das Haus Anna Neustädt. Die Gastwirtschaft gehört Anna Knöbl. Es gibt noch die Erzeugung und den Handel mit Papierwaren (M. Großmann). Es gibt auch eine *Buchdruckerei* (Steinmann).

1939 gehört das Haus Anna Neustädt. Die Gastwirtschaft gehört Anna Knöbl. Es gibt noch die Erzeugung und den Handel mit Papierwaren (M. Großmann). Auch eine *Buchdruckerei* (Steinmann) gibt es noch.

1940 gehört das Haus Anna Neustädt. Die Gastwirtschaft gehört Anna Knöbl. Jetzt gibt es die *Buchdruckerei* A. Siegl. Daneben „Stafford“ Wr. Papierausstattungen.

1941 gehört das Haus Anna Neustädt. Die Gastwirtschaft gehört Anna Knöbl. Jetzt gibt es die *Buchdruckerei* A. Siegl. Daneben „Stafford“ Wr. Papierausstattungen.

1942 gehört das Haus Anna Neustädt. Die Gastwirtschaft gehört Anna Knöbl. Es gibt weiter die *Buchdruckerei* A. Siegl. Daneben „Stafford“ Wr. Papierausstattungen und eine Papierhandlung (H. Trumpfer). Die Gastwirtschaft Knöbl gibt es nicht mehr.

Es ist keine Arisierung nachweisbar.

1977: Druckerei Siegl (1940 - 1993)

Marina Maier: Die Druckerei Siegl in der Gumpendorferstraße 77, deren Inhaber mein Opa (links im Bild) fast 40 Jahre lang war. Das Foto stammt aus 1977. Mit der Druckerei verbinde ich wunderbare Kindheitserinnerungen - ein Ort voller Abenteuer. Ich durfte auch immer im Büro "helfen". Die Druckerei lag im 2. Stock Altbau, es gab einen Lift, der war aber so klein, dass fast alles hinaufgetragen werden musste. Tonnen an Papier! Ich erinnere mich an die lauten Druckmaschinen, vor denen ich mich als Kind gefürchtet habe. Rechts im Nebenraum kann man die Setzkästen mit den beweglichen Lettern erkennen. Man kann sich heute gar nicht mehr vorstellen, wie viel Aufwand früher mit dem Setzen einer einzigen Seite verbunden war.



1993: Bank Austria-Filiale.

2000: UniCredit Bank Austria-Filiale.



Bildquelle: Wehdorn 1993